

Rallychance bei diesem deutschen Nebenwert

Autor: Thomas May, Experte für Fibonacci-Analyse | 22.10.2020 10:10 | Copyright BörseGo AG 2000-2021

Gerade in den letzten Wochen mussten etliche deutsche Midcaps Federn lassen und haben ihre Konsolidierungsphase nach unten aufgelöst. Nicht so diese Aktie, deren große Stunde anscheinend jetzt erst anbricht.

- Aurubis AG - WKN: 676650 - ISIN: DE0006766504 - Kurs: 61,820 € (XETRA)

Die Aktie aus dem MDAX hat den Index performancetechnisch in den letzten Monaten deutlich hinter sich gelassen, eine langfristige Abwärtstrendlinie überwunden und mit dem Ausbruch über ein markantes Zwischenhoch schon im Juli eine mittelfristige Trendwende eingeleitet. Seither tendiert der Wert in Summe seitwärts und arbeitet damit den steilen Anstieg der Vormonate zur Seite hin ab. Dieses an sich bullische Kursverhalten wird durch regelmäßige Ausbruchsversuche über nahe Widerstandsmarken unterstrichen. Jetzt fehlt nur noch der zündende Funke, der den finalen Ausbruch einleitet.

AURUBIS vor weiterer Kaufwelle

Es handelt sich um die Aktien von Aurubis, die mit dem Anstieg über 58,00 EUR ein weitreichendes Kaufsignal generierten und aktuell die Widerstandszone um 62,24 bis 63,00 EUR perforiert haben. Zuletzt wurde die kurzfristige Range auf der Unterseite erfolgreich getestet, anschließend mit hoher Aufwärtsdynamik die Oberseite attackiert und auch eine Abwärtstrendlinie überschritten.



Aurubis im Wochenchart

Nach einem Pullback an die Trendlinie könnte sich diese Rally schon fortsetzen. Die wesentlichen Hürden auf dem Weg nach Norden liegen wie gesagt knapp unter 63,00 EUR, später bei 63,82 EUR, einem Zwischentief

aus dem Jahr 2018, sowie am 61,8 %-Retracement der gesamten Abwärtsbewegung seit dem Hoch bei 86,80 EUR. Diese Marke liegt bei **65,12 EUR**.

Aktuell ist aber davon auszugehen, dass ein **Ausbruch über 63,00 und 63,82 EUR** derart viel Schwung entfaltet, dass auch das Retracement übersprungen werden dürfte. In der Folge könnte der Wert zunächst bis **67,46 EUR** klettern und damit die nächste Stufe auf der [mittelfristigen "Fibonacci-Projektions-Leiter"](#) [erklimmen](#). Darüber liegt das nächste mittelfristige Ziel an der **Widerstandszone von 70,08 bis 70,76 EUR**. Sollte die Zone auch überwunden werden, dürfte das Kursziel bei 75,00 EUR angesteuert werden.

Ausbruchschancen erst unter 56,44 EUR vergeben

Der seit 15. Oktober laufende Ausbruchversuch wäre dagegen bei Kursen unter 59,50 EUR gestoppt. Ungeachtet dessen könnte der Wert nach einem weiteren Test der Unterseite der Range erneut zum Angriff auf die oberen Hürden ansetzen. Die Chance auf eine direkte Rallyfortsetzung wäre erst bei einem Abverkauf unter die 56,44 EUR-Marke vergeben.



Aurubis Chartanalyse (Tageschart)

[Besuchen Sie mich auch auf Guidants](#), werden Sie Follower und erhalten Sie weitere Analysen zu Edelmetallen, Aktien und den großen Indizes.

Neu: Als neues Mitglied von [Guidants PROmax](#) versorge ich Sie mit Tradingsetups, Investmentideen und bin Teil des Teams, das unser mittelfristiges Depot betreut. Wir freuen uns auf Sie!

Im Artikel besprochene Instrumente

Aurubis AG	XETRA	26.01.2021 17:35:11	69,14	0,58	0,85	70,38	67,28
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 26.01.2021 19:44:15

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021